

„Meine Katze will nicht wissen, was ich schreibe“



Er nimmt das gelassen. Und versucht sich seit über zwanzig Jahren daran, Erlebtes, Beobachtetes, Bemerkenswertes in Worte zu fassen. Mit Tinte auf Papier. Kritzelt. Verbessert. Überklebt. Schmeckt den Worten nach, bis ihm ihr Klang gefällt. Johannes Burkhardt ist ein studierter Maler und Grafiker, bekennender Grünauer.

Seine „Geschichten aus dem Hochhaus“ begeistern in gedruckter Form seit Monaten. Aber auch die neuen, die aus der Schreibtischschublade, hatte er dabei. Klug. Feinsinnig. Verschmitzt. „Inzwischen bin ich 86 Jahre geworden und berichte das, was für mich beschreibenswert ist.“ Über 30 Gäste waren gekommen um das zu hören - in den Literatur-Treff Grünau, in die Stadtbibliothek Grünau Mitte. Seit gut einem Jahr treffen sich hier Literaturinteressierte, um sich zum Lesen anzuregen, Gelesenes auszutauschen, Neues zu hören. Und davon gab es einiges:

„Bob, der Streuner“ zum Beispiel. Eine authentische Geschichte aus dem heutigen modernen

London, die gar nicht als Buch begann, sondern ihren eigentlichen Anfang über facebook und youtube im Internet nahm oder die „Spinnradgeschichten.de“ von Gudrun Ebert. Eigentlich blogt sie diese im Internet täglich, berichtet so von ihren vielen Hobbys und Begegnungen. Doch diesmal kam sie kurzerhand mitsamt Tablet-PC und Spinnrad in die Bibliothek und lud die Zuhörer ein, sich auf ihre Welt ein wenig einzulassen - zu riechen, zu fühlen, auszuprobieren. Und dabei gab's gute Geschichten zu hören: „Von dem Mädchen und der Kirchenmaus“ und von Landausflügen ins Museumsdorf Wyhra. Oder von Schlehen, Holunder oder Wiesenkräutern, die sie bei ihren Streifzügen durch die Schönauer Lachen sammelt und zu Hause in ‚Kostbares‘ verwandelt.

Klar hat der Literatur Treff auch klassisch Gedrucktes zu bieten: Am Anfang gab's noch „Für'n Groschen Brause“ - Dieter Zimmers Erinnerungen an seine Leipziger Kindheit in den 1950ern. Und im Monat drauf „Champagnerdiät“ - eine Delikatesse von Hera Lind. Im November plaudern „Picassos Frauen“ aus dem Nähkästchen ... Und im Oktober lernten wir „Die Salzbaronin“ kennen. Als Ausklang eines erfolgreichen 20. Grünauer Kultursommers 2015, dessen zahlreiche Veranstaltungen sich inhaltlich und lokal um die Alte Salzstrasse in Leipzig Grünau gruppierten. Und natürlich gibt's schon viele neue Ideen für das Geburtstagsjahr - im Juni 2016 feiert Leipzig Grünau den 40-sten.

Silke Heinig

Stadtbibliothek Grünau Mitte



**MOBILER
BEHINDERTENDIENST
LEIPZIG e.V.**

- › Häusliche Pflege, Hauswirtschaft
- › Fahrdienste aller Art
- › Tagesausflüge, Reisen
- › Soziale Dienste / Beratung
- › Betreuungsangebote
- › Familien entlastende Hilfen
- › Persönliche Assistenz / Budget

**› BETREUUNG
› PFLEGE
› MOBILITÄT**

- › **Anschrift** Angerstraße 40-42/Haus E, 04177 Leipzig
- › **Telefon** [03 41] 6 09 10-0 › **Fax** [03 41] 6 09 10-16
- › **E-Mail** info@mobiler-behindertendienst.de
- › **Internet** www.mobiler-behindertendienst.de

Tagesfahrten und Urlaubsreisen:

07.11.15 Glas-Manufaktur „Harzkristall“ in Derenburg, 2000 Jahre altes Glasbläser-Handwerk

21.11.15 Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz (smac) Ausgrabungs-Funde und Geschichte aus 300.000 Jahren in Sachsen und auch aus Leipzig und Umgebung.

12.12.15 Weihnachts-Fahrt nach Stadtroda mit Unterhaltungs-Programm und Weihnachtsmann

Vorschau für Januar und Februar 2016

16.01.16 Günters Volksmusikschänke, Bad Schmiedeberg

06.02.16 Faschings-Feier in Fockendorf

20.02.16 Gläserne Auto-Manufaktur in Dresden, Bei der Produktion des VW Phaeton live dabei